

Körting'sche Gaskraftmaschinen.

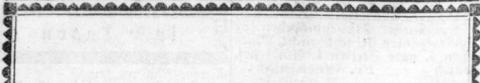
Billigster Motor in Ansehung und Betrieb. Dieselben sind hier mehrfach in Thätigkeit zu sehen und empfiehlt **P. Angermann, Gr. Ulrichstr. 17,** Vertreter, wolle sich nähere Anstunft.

Alkerwalzen u. Fleischwiegelöcke

aus bestem Eisenholz liefert in allen Stärken **Chr. Berghaus, Dampfhebel, Halle a.S.**

Reinwollene Geraer Kleiderstoffe

in allen Farben. Schwarze Cachemires, vorzügliche Qualitäten, ganz besonders preiswerth. **A. Friedländer, Königstraße 5, I. Kohl's Restaurant.**



Rudolph Barthel,

Decorateur.

Ausstellung China- und Japan- Waaren. Complettter Zimmer-Einrichtungen

Leipzig, Schillerstrasse 5.

Unterricht im Maschinenzeichnen, Aufzeichnen und Schnellzeichnen. Jede Dame lernt in 2 Monaten selbständig arbeiten. Das langjährige Bestehen bürgt für guten Erfolg. **E. Schulschenck, Mannichstr. 21.**

Specialität! Bockbierbröckchen Specialität!

empfehle den Herren Gastwirthen sowie einem geehrten Publikum ff. Qualität. Täglich frisch. Große Auswahl in Wittwe, Zwiebel, Drost- und Gatzschendosen, welche für Kisten und Schiffe vorzüglich sind. Bestellungen auf Sorten, heute Schiffe und diverse Backwaren werden prompt ausgeführt.

Conditorer von **W. Huhn, Königstraße 5a.**

Religiöser Vortrag

am Sonntag den 14. d. Nachmittags 5 Uhr Gr. Märkerstraße 23 über: „Die bevorstehende verhängnisvolle Wiederkunft Jesu Christi und der damit zusammenhängenden Ereignisse in der Christenheit.“ Zutritt frei!

Zum Fischhaus.

Während der Eisbahn empfehle meinen gut geheizten Salon. Freier Ueberblick der großen Eisebahn. Frisch Speckfisch, ff. Bier und warme Getränke. **Schachtelnd C. Hoffmann.**

Restaurant zum Kühlen Brunnen.

Seite Sonntag den 14. Februar von Nachmittags 4 Uhr an **Ballmusik.** Aug. Entrich.

Mittwoch den 17. Februar Grosses Narrenfest.

Holz-Verkauf.

Montag den 22. Januar, von Vormittags 9 Uhr an sollen am Sandgraben in **200 Stüd Pappeln**, größten der Nähe von Pösta, sich zu **100 Stüd Weiden**, der Kränze, eigenhand, und Det und Stelle auf dem Stamme meistbietend verkauft werden. Sammelplatz am Sandgraben am Edeborner Wege. **Hella, den 12. Februar 1886.** J. A. Der Förster Tänzer.

Restaurations-Verpachtung.

Eine feine renommirte Restauration, schöne Lage der Stadt, ist anderer Unternehmungen halber zu verpachten. Mobiliar muß käuflich übernommen werden. Näheres **F. A. Petzerling, Löpferplan 4.**

Biegel-Verkauf.

Wahre zu Ober-Görschicht bei Schrablau belegene Biegel, nahe am Bohoboh, mit ca. 13 Morgen Ackerland, achtentheils Biegelde, das übrige Stallweidung, beständigst Unterzucht unter Einwand den 27. Februar 1886 Nachmittags 3 Uhr am Ort und Stelle bestelft meistbietend zu verkaufen. **Halle a/S., im Februar 1886.** L. Reinke, Ludwigsstr. 9.

Ein Haus

in guter Geschäftslage, worin seit längerer Jahren ein hieses Materialgeschäft betrieben worden ist, soll sofort durch meine Vermittlung verkauft werden. — Preis **14,000 Thaler**, Anzahlung nicht unter **2000 Thaler**. **Er. Hillbrecht, Königsplatz 5.** Kleine Baustelle unter günstigen Beding. zu verf. **Willehlmstr. 23.**

Schreib- und Poesie-Album

von den einfachsten bis elegantesten, in soliden Bänden zu billigen Preisen empfiehlt

Heinrich Gundlach,

Papierhandlung u. Buchbinderei, Breitestraße 32.

Ganzleis, Concepts, Brief- und Luftpapiere, Briefumschläge, sowie alle Schreib- u. Zeichen-Materialien

empfehlen in bester Waare zu billigen Preisen

Heinrich Gundlach,

Papierhandlung u. Buchbinderei, Breitestraße 32.

Gesangbücher,

Gottesliche Gesang- u. Gebetsbücher in einfachen wie schön eleganten aber dauerhaften und festen Einbänden empfiehlt

Heinrich Gundlach,

Papierhandlung u. Buchbinderei, Breitestraße 32.

Süßen, Heilerkeit, Nierenheilerkeit

analytisch und begutachtet von Dr. Krentag, Reg. Medico, Bonn; Dr. Büdloff, Berlin; Dr. Birbaum, Göttingen und Professor, Karlsruhe; Dr. Schulte, Bochum; Dr. Gräbe, Hamm; u. Dr. Guntzinger von Dr. Witt. Gehob. Medicinalrath in Gradow, als leuchtendstes Mittel bei Süßen, Versteimung, Keuchhusten der Kinder aller anderen Mitteln vorzuziehen

*) In Flaschen à 3, 1/2 u. 1 nebst Gebr.-Anw. in Halle

bei Helmbold & Co.

(Sant-Devo), Leipzigerstr. 100 und G. Döwals, Gelehrter, in Weigert bei Sul. Schwablan u. Ritterstr. bei Gult. Siffer in Weidna bei Th. Langher in Cönnern bei Herm. Brandt; in Delitzsch bei Bruno Müller und selig Jannich; in Götzenhainichen bei S. B. Stenbel; in Pösta bei G. S. Krollner; im Saucha bei Carl Sebig; in Lauchstädt bei S. J. Langenberg; in Mücheln bei C. Kemmer; in Cierfurt bei A. Noehl und S. Dönnlein; in Dönnlein bei S. Wetzl; in Eichen bei Dito Buchmann; in Eichenbühl bei Gebr. Kleeberg; in Teuchern bei Herm. Pöhle.

Seife.

Va. Dranienburger Kern-Seife, à Pfd. 33 Pfg.

Va. Harzerseife, gelb, à Pfd. 30 Pfg.

Va. Harzerseife, schwarz, à Pfd. 28 Pfg., empfiehlt

M. Wanke,

Kleine Brauhausgasse 23.

Neue Thür. birl. Kleiderrecetüre

ganz zum auseinandernehmen verkauft **Gr. Ulrichstr. 55.**

Getragene Herren- und Damenhaare, Winterüberzieher, ganze Nachlässe kauft **Neu-Sohmann, Nr. Ulrichstr. 1b.**

Reiche Heirath

für höhere Stände. Zu **Million** A. Reich. suche ich eine geeignete u. entvir. Partie. Verehrte oder ausdrücklich, daß ich von Selbstfreiheit, nicht ansonne Off. eingehalten wird. ev. ein überausst. oder unpassende Anträge sind ausgeschlossen. Ueber die absolut strengste Discretion mache ich erst keine überflüssigen Worte. Adresse **Julius Wohlmann, Dresden, Oberl. 14.**

Reiche Heirathspatien

vermittelt das Institut **Halle a/S., Weidenplan 3a.** Vorz. befristet.

Bitte zu beachten!

Zu der heute stattfindenden Veranlung im „Prinz Carl“ ist der Eintritt nur gegen Karten gestattet, wir ersuchen deshalb alle reingekommenen Elemente auf die Beschränkung damit zu antworten: die Veranlung **nicht** zu besuchen. Mehrere wirklich freigebliebene Plätze.

August Haupt,

Klempnermeister, **Salte a.S., Coblenzstraße 15.** fertigt als Specialität:

selbstthätige Ventilatoren und Schornsteinflügel



!Köln Loose!

à 3/4 A (Spielung 25 d. M.) **Marienburger und Hlmer, à 3/4 A je 3 Loose fortirt 9,60 A incl. Affen.** Verandt nach **Münich durch Hermann Franz, Gannover.**

Tanz-Unterricht

ertheilt regelmäßig jeden Donnerstag und Sonntag im Concertsaal gegen bill. Honorar. **Geht. Amied. Off. Ad. Fröbe, St. Braunhausgasse 4.**

Unterricht

im deutschen Aufsatz und Literatur wird ertheilt, bei an Erwadene. Off. erb. sub **2828 an H. Gräfe's Annon-Exp., Halle a. S.**

Herrengerberoth

in saub. u. bill. angef. verwendet, ausgeh. **Bongr. Soden u. Kündenberg. gem. Kündenberg 3, II.**

Ein Hügel, gut erhalten, für Restaurants

zu paffen, wegen Raum-mangel billig billig zu verkaufen **Breitestraße 32.**

Confirmanden-Vot verf. Parfir. 24. v.

Eine Nähmaschine billig zu verkaufen. **Kannichstr. 3 im 1. Loie rechts.**

Gebrauchte Wirthschafts-Möbel

in gutem Zustande werden sofort zu **kaufen** oder **verleihen** abgegeben bei **Herrn Ulbricht, Königsplatz 5.**

1 Singer-Nähmaschine, neu, nur kurze Zeit gebraucht, für 40 A zu verf.

besgl. **1 Singer-Nähmaschine** in Zierlichapparat **1. 45 A Gr. Klausstr. 27 II.**

Speckfischen

von Brodten jeden Sonntag von früh 8 Uhr an **A. Winter, Gr. Märkerstr. 17.**

Seedorsch

empfehlen **A. Hornisch, Burgstr.**

Wiener Würstchen,

à Paar 15 Pfg. täglich frisch; **August Peter, Königstraße 20c.**

Weisse Speisekartoffeln, 5 Mr.

18 Pfg. à Gr. 2 Mr. frei Haus jeden Wochenmarkt am neuen Ende, vis à vis dem Martischlag **Fr. Richter.**

Zu beachten.

Werde zum Schutzen werden wohl von Woche zu Woche schöner. **Früh-jährige Fohlen** sind bei mir vor altes, denn solche existiren nicht. **Hörschlagerei, Wobbin, Langelt. 22.**

Sonntag frischen Speckfischen und wohlwärmendes Hosenbrat.

Verbringertage **30. Th. Brandt.**

Für Gärtner.

Sade 8-10 Ruben gute Landbeere nach Ueberentommen billigst abzugeben. **Bündorf 6 Werburg. C. Sörgel.**

Großer junger Hof oder Jungfund zu verkaufen

Wendstr. 21. Kamarien-Weibchen und Hebbauer zu verkaufen. **Königsplatz 3, II.** Kamarien-Weibchen und Drahtgitter verf. billig. **Hellbergstraße 33, I.**

Die Volksstiche

findet sich **Brundstraße 16.** Das Bild von **Warten** für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionvertheilung seit vorgestern taglich wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25, auf halbes 13 A, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei **Herrn Louis Endig, Gr. Ulrichstr. 24,** zu haben. **Die Vertheilung der Volksstiche.**

Hall. Turn-Verein.

Montag und Donnerstag um **Abend 8 Uhr** an **Turnübung** in der **Stadt-Turnhalle.**

Oberhemden

nach Maass in gediegener Arbeit unter Garantie für vollkommen gutes Sitzen empfiehlt die **Wäscheabrik** von **Albert Kranz,** Leipzigerstr. 16, I.

Rabeninsel

Während der Eisbahn jederzeit geöffnet, gut geheizte Lokitäten. **Conrad Keil.**

Hamburg. Hotel Union,

Amsinckstrasse 2, am Berliner Bahnhof. Bequeme Lage. Mäßige Preise. **Zimmer à 1,50 u. 2 A incl. Licht u. Service**

Schöne Eisbahn

vom Hospital bis nach der **Rabeninsel.** Die **Friederung** zu **Halle a/S.**

Eisbahn

auf der großen Rathswiese in den **Winterweiden**, Ueberung hinter **Thieler's Garten.** Morgen Sonntag den 14. Februar **Grosses Concert,** Abends helle Beleuchtung, wozu ergebenst einladen **Gebr. Kupper.**

Höfer's Restaurant,

Steinweg 22. Sonntag **Vorküer u. Speckfischen.**

Restaurant Ernst Peter,

Untere Seeburgstraße 6. **Empfehle mein neues, feiner eingerichtetes Vereinszimmer** gebeten Gesellschaften und Vereinen zur feizigen Benutzung.

Rabeninsel

von heute ab geöffnet, gut geheizte Zimmer.

Für Vereine

stelle mein Local in **Pösta** vor, **Gasthof zum Deutschen Hof,** gratis zur Verfügung.

Harmonie.

Dienstag den 16. d. Mts. Abends 8 Uhr **Tanzfränschen** in der **Stater Wilhelmshalle.** Der Vorstand.

General-Verammlung

der **Schneider-Jungm. Montag** den 15. Februar Abends 8 Uhr in den **„Drei Schwänen.“** Der Vorstand.

Krieger-Verein.

Die Kameraden des **Krieger-Vereins** Halle, sowie alle andern Kameraden werden gebeten, **Abends 8 Uhr** am **„Deutschen Hof“** zu erscheinen.

Generalversammlung

der **I. Schuhmacher-Verdichtnisse.** Die Mitglieder werden hiermit ermahnt, **Montag** den 13. Februar **Nachm. 4/5 Uhr** im **Restaurant Berggasse 1** recht zahlreich zu erscheinen.

Tages-Ordnung:

1. Bericht der Jahres-Rechnung pro 1885.
 2. Wahl eines Vorstehers.
 3. Wahl dreier Mitglieder zur Revisions-Commission.
- Der Vorstand.

Lehrer-Verein Halle.

16. Februar im **Hôtel zur Falke.** Mittheilungen, betr. a. Einlösung an d. v. Lehrerverein, b. Ferienkolonien, c. Vereinswörter.

Das Kränzchen

des **Gefang-Vereins „Odenia“** verth. **am Dienstag**, findet Sonntag den 14. d. Mts. in **Nieles's Gesellschaftshaus**, **Giebichenstein**, statt. Auch Nichtmitglieder haben Zutritt. **Der Vorstand.**

Taubstummen-Anstalt.

Die geübten **Kochkünstler** werden erucht, die **Gewinne** von der **Verlochung** am **27. Januar** in den **Wochentagen** bis zum **18. d. Mts.** von **früh 10 bis Nachmittags 5 Uhr** in **Empfang** zu nehmen. **Klotz.**

3 D.

19. M. B. Br. & C.